



Az.: 65.2

Rotenburg (Wümme), 19.11.2014

Mitteilungsvorlage Nr.: 0631/2011-2016/1

| Gremien | Datum | TOP | beschlossen | Bemerkungen |
|----------------------|------------|-----|-------------|-------------|
| Verwaltungsausschuss | 26.11.2014 | | | |
| Rat | 04.12.2014 | | | |

Reduzierung der Fahrgeschwindigkeit im Bereich der Visselhöveder Straße; Antrag der SPD-Fraktion vom 01.09.2014

Kenntnisnahme:

Der Rat nimmt Kenntnis vom Ergebnis der am 22. Oktober 2014 stattgefundenen Verkehrsschau.

Begründung:

Der Rat hat in der Sitzung vom 18.09.2014 bereits davon Kenntnis genommen, dass der Antrag der SPD – Fraktion auf Geschwindigkeitsreduzierung bei der diesjährigen Verkehrsschau behandelt wird.

Der Antrag wurde mit dem Abbiegeverkehr und dem Lärmschutz für das neue Baugebiet am Stockforthsweg begründet.

Bei der Verkehrsschau wurde nach Abfahren des Streckenabschnitts keine verkehrliche Notwendigkeit für eine abgestufte Geschwindigkeitsreduzierung (Geschwindigkeitstrichter) festgestellt. Der Lärmschutz wird bereits durch einen entsprechenden Wall entlang der B 440 hergestellt. Nach Bau der Abbiegespur soll aber geprüft werden, ob eine Geschwindigkeitsreduzierung von 70 km/h in diesem Bereich angeordnet werden könne. Da der Landkreis Rotenburg (Wümme) die zuständige Verkehrsbehörde für die Bundesstraße ist, hat die Stadt hier keine weiteren Möglichkeiten der Durchsetzung.

Die weiteren Ergebnisse der Verkehrsschau können den beigefügten Niederschriften des Landkreises und der Stadt entnommen werden.

Andreas Weber

Anlage

Niederschriften des Landkreises und der Stadt über die Verkehrsschau am 22. Oktober 2014

